

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 180. Mittwoch, den 28. Juni 1826.

Wo und wie ist von Leipzig aus eine Eisenbahn mit großem Vortheil anzulegen?

(Beschluss.)

Vorläufiger Kostenüberschlag zur Ausführung der Eisenbahn von Leipzig nach Dürrenberg.

72,000 Thlr. für das Materielle,
18,000 Thlr. für das Arbeitslohn, und
10,000 Thlr. zur Deckung der Extraausgaben, in Summa 100,000 Thlr.,
und zwar:

6000 Thlr. für 1,555,200 Quadratfuß Land oder 2 Hufen zu 30 Magdeb. Morgen — den 50,000 Fuß langen Tractus (Bog), im Durchschnitt 31 Fuß breit angenommen.

6000 Thlr. für 3,000,000 Cubicfuß Erde aufzugraben, weiter zu fördern und fest zu stampfen, zu 2 Thlr. für 1000 Cubicfuß, um den Tractus zum geraden Auf- und Niedersteigen mit flachen Böschungen einzuschneiden oder zu erhöhen, durchschnittlich auf ein Profil von 25 Fuß untere oder obere Breite und 4 Fuß Höhe gerechnet.

6000 Thlr. für 5 Brücken zwischen Leipzig und Lindenau und für 5 Unterwölbungen des Dammweges daselbst, auch für zwei Untermauerungen des Tractus bei Miltitz und Ködtschau, wobei 4000 Thlr. für Materialien und 2000 Thlr. für Arbeitslohn angenommen ist.

25,000 Thlr. für 800,000 Sandstücksteine von Weissenfels zu $\frac{1}{8}$, 6250 Stück Sandquadern zu 1 Thlr., und 1750 Thlr. für Kalk zu den 2 Bekleidungsmauern, und 1000 Thlr. für Blei zum Eingießen der Eisenschienen auf denselben.

32,000 Thlr. für 8000 Centner Gußeisen zu 12,500 Eisenschienen, zu 4 Thlr.

10,000 Thlr. Arbeitslohn zum Aufmauern und Ausstampfen der Wände, Bearbeiten der Lager, Legen und Eingießen der Schienen etc.

3000 Thlr. für 2 überbaute Schuppen zum Abladen und vorläufigen Aufspeichern der Waaren, nebst darin befindlicher Wohnung für den Bahnwärter, an beiden Endpunkten der Eisenbahn.

2000 Thlr. für 25 Rollwagen nebst andern Utensilien hierüber.

10,000 Thlr. zur Deckung der Ausführungskosten und der Extra-Ausgaben.

Bemerkung hinsichtlich der Realisirung dieser Idee.

Kenntniß und Freiheit und Geld ist Macht; denn der Herr hat nicht Gefallen an der Stärke des Rosses, noch an Jemandes Weinen. Mit der Kenntniß, wo und wie für und bei uns eine Eisenbahn anzulegen ist, wäre nun auf Theilnehmer zu hoffen, durch welche, zur Ausführung derselben, zuvörderst Freiheit (die vom K. Preuss. sowohl, als K. Sächs. Staate wohl erlangt werden dürfte, indem das Unter-